

# Blasewitzer Zeitung

Blasewitz

Gruna

Johannstadt

Seidnitz

Striesen

Tolkewitz

## Sommerhits

Endlich sind sie da, die langersehnten Ferientage. Sommer, Sonne, Freizeit – was will man mehr? Was erleben, verreisen, nachholen, was im Alltag zu kurz kommt. Einige Tipps finden Sie in dieser Ausgabe. Vormerken sollten sich Familien den furiosen Ferienauftakt am 2. Juli ab 13 Uhr am Königsufer mit Action, Sport, Spiel und Spaß. Auch der Dresdner Ferienpass verspricht Sommerhits. Sommerkurse hält die Volkshochschule bereit – das heißt nicht nur Mathe büffeln, sondern z. B. Stand Up Paddling ausprobieren oder Zauberkünste lernen. Ob Open Air oder Museum – alles eine Frage des Wetters und der eigenen Wünsche.

All das und viel mehr lesen Sie auch auf [www.dresdner-stadtheilzeitungen.de](http://www.dresdner-stadtheilzeitungen.de) – unser Webauftakt ist schneller, informativer und übersichtlicher geworden. Sie können uns jederzeit von Ihrem Urlaubsort aus erreichen. Probieren Sie es aus.

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Blasewitzer Zeitung“ erscheint am **17. August**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **8. August 2016**.

ANZEIGE

## Unter Bäumen

Derzeit lädt eine aktuelle Ausstellung in der Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG am Schillerplatz unter dem Titel „Unter Bäumen“ ein. Der freistehende Baum spielt in den Arbeiten von Viola Große aus Radebeul eine ebenso große Rolle, wie die ausgedehnte Waldlandschaft. Natur ist überall zu entdecken: Wer mit wachem Blick aus dem Fenster schaut, kann das „Dickicht“ der Großstadt sehen oder den Blick, hinter dem großen alten Baum, auf „Das verborgene Haus“ erhaschen. Dabei bevorzugt die 1988 geborene Künstlerin das Arbeiten mit Acryl. Seit der Eröffnung der Filiale auf der Hüblerstraße 1 ist dies inzwischen die achte Ausstellung in den Räumen der Bank. Die Bilder können noch bis Ende September besichtigt werden.



**STÄNDCHEN AM SCHILLERPLATZ:** Musikalisch geweckt wurden die Blasewitzer am Sonntag, 5. Juni, spätestens 9 Uhr durch Trompeten- und Posaunenklänge. Bläserinnen und Bläser verschiedener Ensembles, die den deutschen evangelischen Posaunentag in Dresden mitgestalteten, gaben sich ein Stelldichein und erfreuten die Anwohner. Morgendliche Spaziergänger, Jogger und Radfahrer blieben stehen, betagte Bewohner des Seniorenzentrums lauschten angetan. Applaus, Applaus als Dankeschön für die Musikanten. Foto: Pohl

## Kreuzchor eröffnet Stadtfest „Canaletto“

Open-Air-Konzert am 19. August auf dem Theaterplatz

VON CHRISTINE POHL

„In der Welt zu Gast, in Dresden zu Hause“ ist das Motto des Dresdner Kreuzchors. Am 19. August wird er ein großes Open-Air-Konzert auf dem Theaterplatz geben – als Auftakt zum diesjährigen Stadtfest „Canaletto“. „Ich hab mir das lange gewünscht, dass es diesmal gelingt, macht mich glücklich“, freut sich Bernd Aust, künstlerischer Leiter des Dresdner Stadtfestes. Auch Kreuzkantor Roderich Kreile ist froh über das „Heimspiel“ im Jubiläumsjahr: „Der Kreuzchor will für die Dresdner da sein.“ Ab 19 Uhr werden rund 80 Kruzianer zwischen 10 und 20 Jahren a capella singen. Es erklingen bekannte Volkslieder, romantische Liedsätze bis hin zu modernen Stücken wie Summertime von Gershwin. Der Kreuzkantor verspricht ein „besonderes Hör- und Seherlebnis“, denn die Kruzianer werden sich an verschiedenen Auftrittsorten postieren. Wie das genau abläuft, bleibt derzeit noch ein Geheimnis, denn bis zum Auftritt soll es noch ein bisschen spannend bleiben.

Nach dem großen Konzert im Stadion unter freiem Himmel vor 18.000 Zuschauern nun also eine Fortsetzung auf dem Theaterplatz. Beim Open-Air könne man

noch mehr Menschen erreichen als bei Konzerten in der Kirche und hier könne man auch mehr spielerische Elemente einbauen, meint Kreile. „Der Kreuzchor wertet unser Stadtfest auf. Das ist ein Geschenk“, ist Aust dankbar. Dieses Mal passt der Termin – zwei Wochen nach Schulbeginn haben sich die Jungs wieder eingesungen. Geprobt wird jetzt schon. Noch nicht mit dabei werden die Anfänger aus der neuen 4. Klasse sein.

Das 800-jährige Jubiläum von Kreuzchor, Kreuzgymnasium und Kreuzkirche in diesem Jahr erfährt auf dem Stadtfest noch eine besondere Würdigung: Am 21. August werden 800 Mitwirkende einen historischen

Festumzug, den „Kreuzgang“, gestalten. Er knüpft an die Überlieferung an, dass um 1280 ein Kreuz die Elbe herabgeschwommen kam und in einer Prozession zur damaligen St. Nikolaikirche gebracht wurde. In 26 Bildern wird die Geschichte der drei Institutionen erzählt und ihre enge Verbindung zur Stadt Dresden gezeigt. Bevor die Kruzianer ihre Sommerferien genießen können, absolvieren sie erst noch ihre letzten Konzerte: Bis zum 3. Juli sind sie auf Tournee. Zwölf Konzerte stehen auf dem Programm – mit Stationen in Frankfurt am Main, Kloster Chorin und Hamburg.

[www.kreuzchor.de](http://www.kreuzchor.de)



**KREUZKANTOR RODERICH KREILE** und Veranstalter Bernd Aust mit einer Mini-Abordnung der Kruzianer. Foto: Pohl

Technik Ambiente  
**LOEWE.**  
**SONOS**  
 LG OLED TV

Technik Ambiente GmbH  
 Hauptstr. 29 · 01097 Dresden  
 Tel. 0351 - 48100253  
[www.technikambiente.de](http://www.technikambiente.de)  
 Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

HAUPTSTRASSE 29

## Unsere Themen

- Sonderausstellungen S. 2
- Stadtnatur-Projekt S. 3
- Exotisches S. 4
- Ferienspaß S. 5
- Schuljubiläum S. 6
- Jugendfeuerwehr S. 7
- Sporttherapie S. 8

Ihre Zeitung im Internet

[www.dresdner-stadtheilzeitungen.de](http://www.dresdner-stadtheilzeitungen.de)



## Denkmal-Verlust

**Blasewitz.** In der Eichstraße 1 wird zur Zeit ein denkmalgeschütztes Wohnhaus abgerissen. Mitglieder des Ortsbeirates reagierten betroffen, auch Stadtplanerin Andrea Steinhof. Hätte die Erhaltungssatzung, die derzeit erarbeitet wird, daran etwas geändert? „Nach Aktenlage war ein Baustopp nicht möglich“, erklärte die Stadtplanerin. Die Denkmalbehörde hatte offenbar wegen des Bauzustandes den Abriss genehmigt, eine Baugenehmigung liegt ebenfalls für das Grundstück vor. Die Ortsbeiräte stellten am 22. Juni eine Anfrage ans Denkmalschutzamt, wie viel Genehmigungen aktuell zum Abriss von Denkmälern vorliegen. (C.P.)

## Fotoferienprojekt

**Blasewitz.** Vom 27. Juni bis zum 1. Juli veranstaltet der Verein Goldstück von 10 bis 14 Uhr das intergenerative Foto-Ferienprojekt „Wir sind Helden“. Junge Leute zwischen 12 und 18 Jahren setzen sich gemeinsam mit Senioren vor der Kamera mit den Fragen „Worauf sind wir stolz?“ und „Was wollen wir in der Welt bewegen?“ auseinander. Unterstützt wird das Projekt von einem Fotografen und einer Visagistin. Die entstehenden Fotos werden in einer Ausstellung gezeigt. Das Angebot im Vitanas Senioren Centrum am Blauen Wunder, Schillerplatz, ist kostenlos. Elisa Renschen und Frauke Angel, die Gründerinnen des Goldstück e.V., nahmen 2015 am bundesweiten Startsocial Wettbewerb teil. Sie kamen unter die 100 Besten und gewannen ein fünfmonatiges Beratungstipendium. Als eine der 25 innovativsten Initiativen wurden sie Mitte Juni von Bundeskanzlerin Angela Merkel als „Bundespreisträgerinnen“ ausgezeichnet. (ct)

Das Angebot ist buchbar unter [www.crossmediatour.de](http://www.crossmediatour.de).

## 125 Jahre Stadtmuseum

Das Stadtmuseum Dresden in der Wilsdruffer Straße 2 feiert seinen 125. Geburtstag mit einer großen Sonderausstellung. Dafür werden eindrucksvolle Exponate aus den Depots geholt. Bis zum 18. September erzählen selten oder nie gezeigte Objekte spannende Geschichten über die Entwicklung der sächsischen Landeshauptstadt und seines Museums.

1891 wurde das Stadtmuseum offiziell im Loßschen Palais eröffnet. Seitdem wird im Museum alles aufbewahrt, was den Bürgerinnen und Bürgern wichtig ist – von den Anfängen bis zur Gegenwart. Bilder, Dokumente, Zeitzeugnisse, Kunstgegenstände – alles, was den Alltag oder die Kultur der Stadt ausmacht. Die Geschichte des Museums mit seinen vielen Umzügen ist eng mit dem Schicksal der Stadt verknüpft. Die Ausstellung erinnert an die tiefen Einschnitte durch Kriege, Diktaturen, Zerstörungen, Diebstähle – genauso aber auch an Glücksfälle oder Neuanfänge. 1966, vor 50 Jahren, hielt das Museum Einzug in das wieder aufgebaute Landhaus, in dem es auch heute seine Besucher empfängt. Ob man sich als Dresdner für seine Wurzeln interessiert oder wissen will, worin sich der Mythos Dresden

begründet, welche Künstler hier zu Hause waren oder welche bedeutenden Persönlichkeiten die Stadt hervorgebracht hat – all dem kann man hier auf den Grund gehen.

Nicht nur Vergangenes wird beleuchtet, sondern auch Einblick in die aktuellen Debatten des Stadtgeschehens gewährt. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Führungen, Vorträgen und Hausbesuchen in Dichter- und Künstlerhäusern ergänzt die Ausstellung. (StZ)

Ausgewählte Termine

17. Juli, 19 Uhr: Festakt „Von der Schönheit des Augenblicks. Dem Filmemacher Ernst Hirsch zum 80. Geburtstag – Filme und Gespräche“

20. Juli, 19 Uhr: Vortragsreihe: Wenn Direktoren erzählen: „Beschlagnahmt – verkauft – zurückerworben: Otto Dix' Vor Sonnenaufgang (1913)“ Das Schicksal der Avantgardekunst im Stadtmuseum Dresden

31. August, 19 Uhr: „Die Geschichte des Stadtmuseums in 125 Bildern“

17. September, 18–1 Uhr: Ausstellungsfinale in der Museumsnacht



BESUCHER WILLKOMMEN. Foto: Pohl

## Migration bewegt Menschen

Sonderausstellung im Verkehrsmuseum über Schicksale von Flüchtlingen



OB MIT LEITERWAGEN oder mit dem Schlauchboot – die verschiedensten Transportmittel werden zur Flucht genutzt, um in ein sicheres Land zu gelangen. Fotos: Pohl

Sie sind unterwegs zu Fuß, mit dem Auto, dem Schiff, dem Flugzeug oder dem Schlauchboot: Flüchtlinge nutzen die unterschiedlichsten Verkehrsmittel auf ihrem Weg in eine neue, sichere Heimat. Anlass für das Verkehrsmuseum Dresden, diesem Thema eine eigene Ausstellung zu widmen. Unter dem Titel „Migration. (Aus-)Wanderung – Vertreibung – Flucht“ ist sie bis zum 30. Dezember im Johanneum auf dem Neumarkt zu sehen.

60 Millionen Menschen auf der Welt sind derzeit auf der Flucht, zwei Millionen Menschen kamen 2015 nach Deutschland, 950.000 zogen aus Deutschland fort. Neun Millionen Menschen in Deutschland haben einen Migrationshintergrund. Die Zahlen zeigen die große Dynamik des Themas, greifen aber zu kurz. „Hinter jeder anonymen Zahl stehen Menschen mit ihren ganz individuellen Schicksalen“, betont Joachim Breuninger, Direktor des Verkehrsmuseums. Mit der neuen Ausstellung wolle man den Menschen hinter den Zahlen ein Gesicht geben. So ist eine sehr persönliche Schau entstanden.

Dabei kommen Migrantinnen und Migranten unterschiedlicher Epochen selbst zu Wort. Erzählt wird, warum Menschen ihre Heimat verlassen (müssen), auf welchen Wegen sie das tun und was sie dabei erleben.

Dabei wird ein großer Bogen gespannt – denn Auswanderung oder Vertreibung gibt es seit Jahrhunderten. Erinnert wird an die Vertreibung der Hugenotten im 16. bis 18. Jahrhundert, an die „Donauschwaben“, die in so genannten „Ulmer Schachteln“ im 18. Jahrhundert über die Donau u. a. in das heutige Gebiet Serbiens oder Kroatiens kamen. Oder daran, dass die Entwicklung von Dampfeisenbahn und Dampfschiff die Auswanderung der Deutschen nach Amerika forcierten. Von 1820 bis 1920 sind 5,5 Millionen Deutsche in die USA ausgewandert – aber viele kehrten vor dem Ersten Weltkrieg auch wieder zurück.

Wirtschaftliche, religiöse oder politische Gründe, Hungersnöte oder Kriege – die Fluchtursachen ähneln sich in Vergangenheit und Gegenwart. Die Besucher der Ausstellung erfahren von Schicksalen

während oder nach dem Zweiten Weltkrieg genauso wie über Fluchtversuche aus der DDR – per Ballon oder Flugzeug Marke Eigenbau. Schlauchboot und Rettungsweste verweisen auf die dramatischen Ereignisse bei der aktuellen Flucht über das Mittelmeer: Das gezeigte acht Meter lange Boot ist eigentlich für 16 Personen zugelassen – mit 48 kam es auf der griechischen Insel Lesbos an. Nach dem Rundgang können die Besucher auf einer Karte ihr ganz persönliches Statement zum Thema Migration abgeben. Begleitet wird die Ausstellung von verschiedenen Veranstaltungen. Jeden Sonnabend, 15 Uhr, wird zu einer kostenlosen Führung durch die Sonderausstellung eingeladen.

[www.verkehrsmuseum-dresden.de](http://www.verkehrsmuseum-dresden.de)

### Impressum

#### DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:  
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH  
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

#### Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:  
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH  
Lingnerallee 3, 01069 Dresden  
Tel. 0351 4852621  
[www.dresdner-stadtteilzeitungen.de](http://www.dresdner-stadtteilzeitungen.de)

■ Verantwortliche Redakteurin:  
Christine Pohl  
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661  
[stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de](mailto:stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de)

■ Anzeigenberatung:  
Carola Multize, Tel. 0162 6553333  
[vorstufe@saxonia-verlag.de](mailto:vorstufe@saxonia-verlag.de)

■ Druck:  
LR Medienverlag und Druckerei GmbH  
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus  
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



würdevolle Bestattungen  
aller Art zum Tiefpreis  
Erd · Feuer · See · Natur  
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07

Prohliser Allee 33 · 01239 Dresden

[www.saxonitas.de](http://www.saxonitas.de)

### Bestattungshaus Werner Billing GmbH

Fachgeprüfte Bestatter, Bestattermeister

**Dresden Zschachwitz**  
Büro Bahnhofstraße 83, 01259 Dresden  
Telefon (03 51) 2 01 58 48

**Dresden-Blasewitz**  
Büro Berggartenstraße 19, 01277 Dresden  
Telefon (0351) 3 17 90 24

**Dresden-Strehlen**  
Büro Lockwitzer Straße 24, 01219 Dresden  
Telefon (03 51) 4 71 62 86



### ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,  
muss die eine Seite verlassen.  
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: 0351/42 999 42

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163  
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54  
Breitscheidstr. 55 | [www.antea-dresden.de](http://www.antea-dresden.de)



Qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

EN ISO 9001  
2015 CERTIFIED



### Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

### BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden

Tel. (0351) 312 93 00 Fax (0351) 312 93 01

Saarstr. 1 01189 Dresden

Tel. (0351) 424 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden

Tel. (0351) 404 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN



### BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST

Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in  
allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten

Schlüterstraße 48, 01277 Dresden  
☎ 3 16 08 14

[www.bestattungshaus-dresden-ost.de](http://www.bestattungshaus-dresden-ost.de)

Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.

Bestattermeister Jörg Strugalla – Inhaber Karl Strugalla

## Stadtnatur im Gartenlabor erleben

**Johannstadt.** Gemeinschaftsgärten werden seit Jahren immer beliebter. In Dresden gibt es inzwischen über 20 davon. Allein der Verein „UFER-Projekte Dresden“ betreibt vier. In diesem Frühjahr hat das Gartenlabor im Johannstädter Kulturtreff seine Pforten geöffnet. In diesem wiederbelebten Garten wird unter Leitung von Thomas Kowalski das 2013 ins Leben gerufene Bildungsprojekt „Junges Gemüse“ durchgeführt. Jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr treffen sich die Kinder zum Gärtnern und dem Beobachten der Natur. Auch verschiedene Holzarbeiten, wie das Bauen und Bemalen von Hochbeeten, gehören dazu. „Wir möchten für Kinder die Stadtnatur erlebbar machen. Sie sollen begreifen lernen, wie Lebensmittel entstehen“, erläutert Julia Mertens im Verein UFER-Projekte, verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit. Gemeinschaftsgärten sollen Orte des Lernens sein, sowohl auf gärtnerischem Gebiet, aber auch in Fragen sozialer Kompetenzen. Das Angebot richtet sich insbesondere an Kinder im Grundschulalter. „Die Kinder entscheiden selbst, welches Gemüse angebaut oder gesät werden soll“, so Thomas Kowalski. Entsprechend werden Beete angelegt. „Das Umgraben macht am meisten Spaß“, so seine Beobachtung. Das Errichten eines Insektenhotels wurde auch



**PROJEKTKOORDINATOR THOMAS KOWALSKI** kümmert sich mit Svenja (7) und Rima (6) um „Junges Gemüse“. Foto: Trache

bereits ins Auge gefasst. Wichtig ist den Initiatoren, dass die Kinder möglichst gemeinsam Entscheidungen treffen und Lösungen finden. „Sie sollen sich ausprobieren und eigene Erfahrungen sammeln, auch wenn manchmal etwas schief geht.“ Das Gartenlabor hat noch Platz für weitere junge Naturfreunde, die sich im Gärtnern ausprobieren möchten. Das Angebot ist für die Kinder kostenfrei. Acht Mitstreiter unterstützen das Projekt. Gartengeräte und Werkzeuge können sie im Keller des Johannstädter Kulturtreffs lagern. Das Gießen in der Woche übernehmen auch Mitarbeiter des Kulturtreffs. Inzwischen haben sich aber auch Kinder mit ihren Eltern aus der näheren Umgebung gefunden, die am Wochenende einen Blick auf die Beete werfen und wenn

nötig gießen. Am 21. Juni feierten die Teilnehmer des Gartenlabors den Tag der Kirschernte und den längsten Tag im Jahr. Baumklettern, Kirschen naschen, ein Lagerfeuer und vieles mehr ließ diesen Tag zu einem tollen Erlebnis werden.

### ■ Ferienprojekt

Das Gartenlabor bietet außerdem vom 11. bis 15. Juli mit „LandArt“ ein besonderes Ferienprojekt an. Von 14 bis 17 Uhr können Kinder im Grundschulalter mit verschiedenen Naturmaterialien künstlerisch kreativ werden. Die Teilnahme ist kostenlos, für kleine Snacks und Getränke wird gesorgt.

(Claudia Trache)

Anmeldung bis 8. Juli bei Frau Haas per E-Mail an [ch@johannstaedterkulturtreff.de](mailto:ch@johannstaedterkulturtreff.de) oder Telefon 4472823.

## Akt im Treppenhaus

**Striesen.** Seit Anfang Mai präsentiert die Künstlerin Friederike Sonntag verschiedene Akt-Malereien in den Treppenaufgängen und Fluren der Huttenstraße 4. Es sind 15 Bilder, welche Sinnlichkeit ausstrahlen und die zum einen Verletzbarkeit, zum anderen aber auch die innere Stärke der abgebildeten Personen transportieren. Bis 15. Juli können die Bilder jeden Montag und Mittwoch zwischen 10 und 14 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 45694100 angeschaut werden (bitte klingeln Sie an der Eingangstür). In der Huttenstraße 4 betreibt der Psychosoziale Trägerverein Sachsen e.V. verschiedene Einrichtungen: Hier ist der Sitz der Soziotherapie, der Ambulanten Psychiatrischen Pflege, des Striesener Pflegedienstes sowie von plan-b – Integrierte Versorgung. (BZ)

PTV Sachsen e.V.  
Fetscherstraße 32/34  
[www.ptv-sachsen.de](http://www.ptv-sachsen.de)

## 40 Jahre Kita „Musica“

**Gruna.** Zum Kinderfest am 1. Juni feierten die Mädchen und Jungen der Integrationskindertagesstätte „MUSICA“ mit Erziehern, Eltern und Nachbarn den 40. Geburtstag ihrer Einrichtung an der Junghansstraße 52. Dafür war ein unterhaltsames Programm vorbereitet worden.

Zunächst stellten die Kinder in verschiedenen Szenen mit Gesang und Tanz die Geschichte ihrer Kita dar. Auch der einsetzende starke Regenguss konnte die Feierlaune nicht trüben. Schnell wurden alle Aktionen ins Haus verlagert. Doch der Wettergott hatte ein Einsehen und nach kurzer Zeit konnte wieder draußen gespielt und auf der Hüpfburg getobt werden. Auch das Kuchenbuffet und der Eiswagen waren gut besucht.



**EINE ÜBERDIMENSIONALE TORTE** schmückte das Außengelände der Kindertagesstätte Musica zu ihrem 40. Geburtstag. Foto: Trache

Vor 40 Jahren öffnete die Einrichtung in der Junghansstraße erstmalig als Kinderkrippe ihre Türen. Die heutige Integrations-Kindertageseinrichtung verfügt über insgesamt 146 Krippen- und Kindergartenplätze und befindet sich nach wie vor in kommunaler Trägerschaft. (ct)

[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

## „Gesundes Leben“ am Findlingsbrunnen

VON GERHART ZIEGNER

Die Gäste des 12. Grunaer Brunnenfestes auf dem „Brunnenplatz“ Altgruna, direkt an der Zwinglistraße, erwartete am 19. Juni ein gewohnt abwechslungsreiches Angebot mit Musik- und Tanzaufführungen. Der Dank dafür gebührt den zahlreichen Akteuren und Partnern. Unter den sofort ins Auge fallenden drei leuchtendweißen Zeltspitzen sitzen an der darunter aufgebauten längsten „Grünen Tafel“ Grunas drei Damen von der Volkssolidarität Laubegast. Barbara Wagner, Sigrid Teumer und Helga Schreiber erzählen: „Wir nehmen schon seit einigen Jahren mit wechselnden Angeboten teil. In diesem Jahr basteln wir grüne Frösche und Elfen,

weil wir doch an der ‚Grünen Tafel‘ sitzen. Den Tafelschmuck haben wir auch gebastelt.“

Dass der Sparzwang in der Stadt ein Ende hat, zeigt der Findlingsbrunnen neben der Festbühne. Pünktlich zum Fest sprudelt er wieder und bietet manchem Besucher Erfrischung. Zwei Eis schleckende Mädchen platschen durch das flache Wasser und singen dazu: „Wir sind die Pinguine. Wir sind die Pinguine!“ Neben und auf der Bühne bereiten sich inzwischen die Chöre „Freylax“ und „Marie“ von der Volkssolidarität auf ihre Auftritte vor. Passend zum Thema „Gesundes Leben“ laden verschiedene Stände ein – vom Blutdruckmessens bis zum selbsthergestellten Kräuteressig.



**ENTSPANNEN BEIM BRUNNENFEST** am Findlingsbrunnen. Foto: Ziegner

## Brücke/Most-Zentrum lädt ein

**Blasewitz.** „Eins, zwei, DIY: Nachhaltigkeit und bewusster Konsum kreativ“ lautet das Thema des nächsten Kreativangebots für Familien aus Deutschland und Polen. Dazu lädt das Brücke/Most-Zentrum, Reinhold-Becker-Straße 5, vom 30. Juli bis

4. August in ihre Räume ein. Gefördert wird der Kurs von der Bundeszentrale für politische Bildung und der Landesdirektion Sachsen. (BZ)

Anmeldung: E-Mail: [m.sankowska@bmst.eu](mailto:m.sankowska@bmst.eu) Mehr Informationen unter: [www.bmst.eu](http://www.bmst.eu).

ANZEIGE

## Wir sorgen für den richtigen Durchblick

Hohe Qualität, günstige Preise, fachliche Kompetenz und vor allem Kundenzufriedenheit – all das bietet das Optikfachgeschäft von Yvonne Fronk in Striesen. Die Auswahl an Brillenmodellen und -gläsern ist groß, so dass jeder das zu ihm Passende findet.

### ■ Gleitsichtbrille? Aber ja!

Sie benötigen eine Gleitsichtbrille? Kein Problem. Sie erhalten nicht nur eine professionelle Beratung, sondern können bereits im Vorfeld testen, welche Gleitsichtbrille

einen optimalen Sehkomfort bietet. Möglich macht dies das Demonstrations-System „Nika Profit“, mit dem in einer Test-Brille die exakten Werte Ihrer späteren Gleitsichtgläser live simuliert werden können. So erhalten Sie den richtigen Seh-Eindruck. Probieren Sie es aus!



Yvonne Fronk  
**BrillenOutlet**

**Augenoptik Yvonne Fronk**  
Schandauer Str. 63, 01277 Dresden  
Geöffnet:  
Mo.-Fr. 9.30–18 Uhr (u.n.V.)  
[www.brillen-outlet-striesen.de](http://www.brillen-outlet-striesen.de)

# Sommer, Sonne, Urlaub

## UFER-Projekte feiern fünften Geburtstag

Vom 1. bis 3. Juli lädt der Verein UFER – Projekte Dresden zu einem Geburtstagsfestival in seine vier Gemeinschaftsgärten ein. UFER steht für Urbane Freiräume Erschließen Ressourcen. 2011 wurde der Verein als Träger für Gemeinschaftsgärten gegründet. „Wir möchten urbanes Grün in der Stadt fördern“, so Julia Mertens, verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, der zurzeit rund 80 Mitglieder zählt. „Der Großteil von uns ist zwischen 20 und 30 Jahre alt. Über weitere Mitstreiter würden wir uns sehr freuen, besonders auch über ältere Menschen, die viel Gartenwissen mitbringen.“ Der erste Gemeinschaftsgarten wurde 2011 in der Johannstadt

ins Leben gerufen. Hier wird am 2. Juli ab 18 Uhr mit einer Festrede sowie einem Konzert gefeiert. Der Gemeinschaftsgarten am Bischofsplatz lädt am 1. Juli ab 19 Uhr zum Tanz und auch zum längsten Tischtennisturnier der Welt ein. Entspanntes Gartenflair können die Besucher am 2. Juli ab 11 Uhr im Gemeinschaftsgarten Gorbitz bei einem „Mitbring-Gartenbrunch“ genießen. Dieser Garten ist das jüngste „Pflänzchen“ des Vereins, das 2015 zum Leben erweckt wurde. Am 3. Juli heißt es ab 14 Uhr im Kleinen Garten Strehlen „Entspannung im Gartencafé mit Yoga und Hängematte“.

(ct)

[www.ufer-projekte.de/](http://www.ufer-projekte.de/)



**EXOTISCHES VOR DER HAUSTÜR:** Diese stolzen Pfauen schmücken derzeit den Heckengarten im Pillnitzer Schlosspark. Im Rahmen der Ausstellung „Der Gärtner des Maharadschas“ entstanden diese faszinierenden Figuren. Für ihr „Federkleid“ wurden 6.500 Pflanzen – Echeverien, Sedum und Sempervivum sowie Islandmoos – verwendet. Außerdem stecken 590 Kilogramm Metall, 112 Meter Bewässerungsschlauch und 15,2 Tonnen Pflanzsubstrat in der Installation. In Indien gilt der Pfau als heilig.

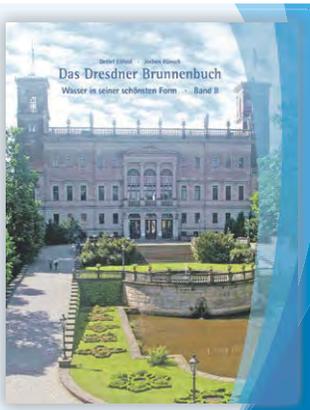
Foto: Pohl

### Das Dresdner Brunnenbuch

Wasser in seiner schönsten Form · Band II

**Autoren** Detlef Eilfeld und Jochen Hänsch  
**Erschienen** November 2015  
**ISBN** 978-3-944210-75-9  
**Preis** 34,95 €  
 zzgl. Porto- und Versandkosten

**Bestellung bei**  
 SV SAXONIA VERLAG  
 für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH  
 Lingnerallee 3 | 01069 Dresden  
 Tel. 0351 485260 | Fax 0351 4852661  
 E-Mail [office@saxonia-verlag.de](mailto:office@saxonia-verlag.de)  
[www.saxonia-verlag.de](http://www.saxonia-verlag.de)



## Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

### Überprüfen Sie den Stromverbrauch Ihrer Geräte – mit dem DREWAG-Strommessgerät!

Elektrogeräte verbrauchen unterschiedlich viel Strom. Nicht nur Gerätetyp, technische Ausstattung und das Alter der Geräte sind ausschlaggebend, sondern auch die Nutzungsgewohnheiten jedes Einzelnen. Sie wollen wissen, wie viel Strom Ihr Kühlschrank, Waschmaschine oder Fernseher verbraucht und eventuelle Sparpotenziale aufdecken?

Messen Sie selbst mit einem Strommessgerät, wie hoch der Stromverbrauch Ihrer Elektrogeräte ist. Alle handelsüblichen Elektrogeräte mit einem Anschlusswert von 3.500 Watt können gemessen werden. Vergleichswerte helfen Ihnen zudem herauszufinden, ob Ihre Geräte ineffizient arbeiten oder ob Ihre Gewohnheiten optimiert werden müssen.

Für DREWAG-Kunden ist die Ausleihe 14 Tage kostenlos, Nicht-Kunden bezahlen 1 Euro pro Tag.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unseren Energieberatern im DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstraße, 01067 Dresden!



**DREWAG**

## Indien trifft Pillnitz



Schloss und Park Pillnitz locken zu jeder Zeit Besucher an, in diesem Sommer geht es ganz besonders exotisch zu. Grund ist das Themenjahr „Der Gärtner des Maharadschas. Ein Sachse bezaubert Indien.“. Damit wird an einen fast vergessenen Gartenkünstler erinnert, an Gustav Hermann Krumbiegel, der vor 150 Jahren im sächsischen Lohmen geboren wurde. In den Königlichen Gärten von Pillnitz erhielt er seine Ausbildung zum Gärtner und lernte hier auch die verschiedenen „Gartenmoden“ kennen. Dann zog es ihn in die weite Welt und er stellte seine grüne Handwerkskunst in den Dienst des Maharadschas. In Südtindien leitete er einen botanischen Garten,

schuf zauberhafte Palastgärten und plante üppige Stadtgärten. Seine neue Heimatstadt Bangalore verwandelte er in eine Gartenstadt, die weit über die Grenzen hinaus berühmt wurde. Bis heute wird Krumbiegel in Indien hoch verehrt. Über seine Abenteuer und Verdienste gibt die Sonderausstellung Auskunft, die bis zum 1. November im Schlossmuseum besichtigt werden kann. Aber auch der Parkbesucher kommt auf seine Kosten. Bunte Bänder weisen den Weg zu kleinen floralen Inszenierungen. Dazu gehören Teppichbeete mit exotischen Blattschmuckpflanzen und Palmen oder die Pfauenskulpturen mit „Pflanzen-Gefieder“. Als typisch indisch präsentiert sich die Freitreppe am Neuen

Palais mit hunderten Blumentöpfen. Auf großformatigen Bildern zeigt der indische Fotograf Suresh Jayaram die Farbenpracht von Baumriesen aus Bangalore vor grünen Hecken. Auf der Suche nach dem Exotischen trifft der Besucher auch auf Pfeffer & Co. in einem kleinen Kräutergarten. Und wer mehr erfahren möchte, kann eine der Führungen mit der Kuratorin wahrnehmen. (C.P.)

[www.schlosspillnitz.de](http://www.schlosspillnitz.de)

Treffpunkt Gartenspaziergang

3. August, 16 Uhr

Sonderführung durch die Ausstellungen im Museum und im Schlosspark Pillnitz mit Dr. Anja Eppert (Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Kuratorin der Ausstellung)  
 Treff: Besucherzentrum „Alte Wache“



**WGJ**

## 15. Johannstädter Elbfest

So. 7. August 2016 10:00 Fährgarten Johannstadt  
 Ankunft der Elbeschwimmer | Aktionen für Jung und Alt | Bühnen-Programm  
 Eintritt frei

17:30 Konzert mit KlangKarat

Meine Stadt. Mein Viertel. Meine WGJ.  
[www.wgj.de](http://www.wgj.de)



# „Gemeinsam die Welt entdecken“

Ferienpaß mit Ferienpass

## 1.200 Veranstaltungen

In sechs Wochen Ferien 1.200 Veranstaltungen – ist da noch Zeit für Langeweile für die Ferienkinder? Für 6- bis 14-Jährige hat das Jugendamt der Stadt Dresden wieder einen Ferienpass gemeinsam mit über 100 Partnern und Unterstützern zusammengestellt. Er gilt bis zum 7. August. Die Kinder können sich langfristig anmelden, aber sich bei manchen Events auch kurzfristig entscheiden. Eine Übersicht zu jedem einzelnen Tag bietet der Ferienkalender vorn im Heft, ansonsten findet man von A wie Abenteuerspielplatz Johannstadt bis Z wie Zoo Dresden viel Aufregendes unter dem Motto „Gemeinsam die Welt entdecken“.



## Ferienfest

Das städtische Ferienauftaktfest findet in diesem Jahr am 2. Juli, von 13 bis 17 Uhr, auf das Gelände der Filmnächte am Elbufer statt. Das Jugendamt organisiert gemeinsam mit vielen Ferienpass-Partnern ein abwechslungsreiches Programm. Spiele und Aktionen laden zum Mitmachen ein, darunter Bowling, Skate- oder Kletterparcour. Der Eintritt ist frei. Zum Feriende wird das traditionelle Sommerfest für die ganze Familie im Botanischen Garten, Stübelallee, gefeiert: am 7. August, von 11 bis 18 Uhr.

### ■ Fußball-EM

**Laubegast.** Das Kinder- und Jugendhaus Chilli, Österreicherstraße 54, veranstaltet am 7. Juli,

15.30–18 Uhr, ein Fußballturnier. Bei Regen wird Kicker gespielt.

### ■ Gärtnern

**Zschachwitz.** Zu einer Sommerferienwoche „Putjatin Garten“ lädt das Putjatinhaus, Meußlitzer Straße 83, vom 25. bis 29. Juli ein. Dabei wird das Gelände zur Erlebniswelt mit GamingZone, Tanzworkshop oder Kreativwerkstatt und Hörspielwiese. Am 21. August, 14.30 Uhr, startet das Familienfest „Augustsonne“.

### ■ Action Painting

**Blasewitz.** Farbexperimente zum Ausprobieren mit Pinsel, Spachtel oder mit den Händen bietet das Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box, Händelallee 23, am 11./12. Juli oder am 25./26. Juli, jeweils 10 bis 16 Uhr, an. Anmeldung: Telefon 3105213. (StZ)

# Rundreisen durch Sachsen

Neues Exponat im Erlebnisland Mathematik



**Striesen.** Wie findet man bei einer Rundreise durch verschiedene Städte den kür-

zesten Weg? Mit dieser Frage beschäftigt sich ein neues Experiment in den Technischen Sammlungen, im Erlebnisland Mathematik. Die Umsetzung der Spielidee erfolgt mit einem speziellen Computerprogramm an einem Touchscreen-Monitor. Dabei lassen sich die Schwierigkeitsstufen selbst bestimmen, je nachdem, wie viele Städte oder Punkte gewählt werden. Der Nutzer erhält ein Feedback zu seinem Lösungsweg und wenn gewünscht auch einen Lösungsvorschlag. Das Exponat ist eine Eigenentwicklung vom Team des Erlebnislandes Mathematik und wurde finanziell gefördert durch das Sächsische Kultusministerium. Insgesamt sind in diesem Bereich des Museums über

100 Experimente und Knobelaufgaben zu entdecken, die auf spielerische Weise die Beschäftigung mit der Naturwissenschaft fördern und Spaß am mathematischen Denken wecken.

### ■ Ferienprogramm

Die Technischen Sammlungen in der Junghansstraße 1–3 laden die Ferienkinder zu besonderen Höhepunkten ein. Am 30. Juni findet für 8- bis 12-Jährige ab 14 Uhr eine Entdeckertour durch das Museum statt. Einige ausgewählte Exponate dürfen angefasst und ausprobiert werden. Im Anschluss kann das Erlebnisland Mathematik erkundet werden. Oder wie wäre es mit einem Besuch im historischen Tonstudio? „Ton ab!“ heißt es am 30. Juni, 14 Uhr. (StZ)

Anmeldung erforderlich:  
Telefon: 4887272  
service@tsd.de



## Konzert

**Striesen.** Am 1. Juli gastiert die Giuseppe-Sinopoli-Akademie der Staatskapelle Dresden bei Piano-Gäbler, Comeniusstraße 99. Die Nachwuchsmusiker, die nach ihrem Studium Orchestererfahrungen in der Akademie sammeln können, sind in der Veranstaltungsreihe „Partnerkonzerte“ zu erleben. Beginn ist 19.30 Uhr. (StZ)  
[www.piano-gaebler.de](http://www.piano-gaebler.de)

## Wissenschaft

**Altstadt.** Wie oft kann ein Axolotl seine Beinchen regenerieren? Welche Materialien bringen Möbel zum Fliegen? Was bedeutet „taktiles Internet“? Diesen und weiteren Fragen widmet sich die DRESDEN-concept (DDc) Wissenschaftsausstellung, die ab dem 2. Juli bis zum 3. Oktober auf dem Dresdner Neumarkt Besucher mit wissenschaftlichen Highlights begeistern will. (StZ)

## Buchsommer

**Dresden.** Am 14. Juni fiel in der Bibliothek Strehlen der Startschuss für den diesjährigen Buchsommer. Über 100 neue Bücher warten in den Bibliotheken auf die Schüler ab der 5. Klasse, die die Lust aufs Lesen wecken sollen. Wer sich beteiligen und ein Zertifikat erhalten möchte, sollte mindestens drei der Bücher lesen. Die Abschlussparty findet am 27. August, ab 17 Uhr, in die medien@age, Waisenhausstraße 8, statt. (StZ)

ANZEIGE

# Deine Heimat, meine Heimat

Ferienerlebnis Verkehrsmuseum

Das Sommerferienprogramm im Verkehrsmuseum steht ganz im Zeichen der neuen Ausstellung „Migration. [Aus-]Wanderung, Flucht und Vertreibung“. Tausende Menschen fliehen derzeit aus ihrer Heimat in andere Länder. Aber warum tun sie das? Gab es so etwas schon einmal? Ist es schwer,

seine Heimat zu verlassen? Was bedeutet denn „Heimat“? Gemeinsam erkunden die Kinder die Sonderausstellung und erschaffen ein eigenes Bild ihrer Vorstellung von Heimat, das dann an einer Pinnwand gezeigt wird (1., 8., 15., 22., 29. Juli und 5. August von 15–16 Uhr).

Wer lieber bastelt, kann in der Mini-Fahrzeugwerkstatt seinen eigenen Recycling-Renner bauen. (29. Juni und 3. August von 10.30–12.30 Uhr). Beide Veranstaltungen anmelden unter Telefon 0351 8644133 oder E-Mail: [fuehrung@verkehrsmuseum-dresden.de](mailto:fuehrung@verkehrsmuseum-dresden.de).



Wer auf eigene Faust das Museum entdecken will, kann zum Beispiel den vier Elementen Feuer, Wasser, Luft und Erde nachspüren. Dazu gibt es an der Kasse ein Entdeckerblatt mit kniffligen Aufgaben und Tipps für Experimente zum Selbermachen für einen Euro. Auch für kleine Piloten, Rennfahrer, Kapitäne und Lokführer gibt es viel zu erleben.

Weitere Informationen unter [www.verkehrsmuseum-dresden.de](http://www.verkehrsmuseum-dresden.de)



**PLASMA Spender gesucht.**  
Altmarkgalerie Dresden  
Für MEHR als ein Dankeschön!  
Infos Mo–Fr bis 19 Uhr: 0351-272260  
JETZT Ihren Termin vereinbaren!  
**octapharma plasma**

**LebensFREU(N).DE**  
DER FREUNDLICHE DRESDNER SENIORENBEGLEITER  
Ich biete individuelle und zuverlässige Betreuung von Senioren (auch bei Demenz). Erstbesuch bei Ihnen immer kostenlos. Auch am Wochenende möglich.  
[www.lebens-freun.de](http://www.lebens-freun.de)  
Telefon: 0351/84191561

## Rätselspaß

Für alle, die gern knobeln, hat sich unser Leser Siegmund Borchardt ein Buchstaben-SUDOKU ausgedacht. Pro Linie, pro Reihe und in jedem der Unterquadrate kommt jeder der neun Buchstaben genau einmal vor. Richtig gelöst, erscheint in einer Waagerechten das Lösungswort. Welches das ist, verraten wir in der kommenden Ausgabe. Das Lösungswort der letzten Ausgabe war „PRAKTISCH“.

Viel Spaß bei Rätseln! *Ihr Team von den Dresdner Stadtteilzeitungen*

	B	N			U			
			R			B	I	
		L						N
	R		L		T		B	
			E	U			A	
I	T							
		T				I		
						T	L	
				E	A		N	

## CrossMedia-Tour in den Ferien

Mit 25 (kostenfreien) Medienworkshops startet die CrossMedia-Tour unter dem Motto „Deine Ideen – Deine Medien – Deine Stadt“ in ihre achte Runde. Kinder und Jugendliche von 6 bis 25 Jahren werden selbst zu

Medienproduzenten. Sie können dabei visuell und akustisch ihre Lieblingsplätze erkunden oder Dresden in 3D-Modellen gestalten. Weitere Themen: „Minecraft & Lego“ sowie „Geocaching“. (BZ) Anmeldung: [www.crossmediatour.de](http://www.crossmediatour.de)



### Hotel Andreas Restaurant VillenColonie

Prellerstraße 18 · 01309 Dresden · Tel.: (03 51) 315 525 0 · Fax: (03 51) 315 525 55  
restaurant@hotel-pension-andreas.de · [www.hotel-pension-andreas.de](http://www.hotel-pension-andreas.de)

Ausgewählte Speisen, frisch zubereitet, schaffen in einem besonderem Ambiente ein Stück Individualität für Zweisamkeit oder ein Treffen mit Familie und Freunden. Genießen Sie bei einem guten Tropfen einen angenehmen Aufenthalt und schöpfen dabei ein bisschen Kraft für den Alltag.



Unser Restaurant verfügt über 50 Plätze, wir legen gern für eine Veranstaltung auch die Tanzfläche auf.



Im Gesellschaftsraum finden bis zu 25 Personen Platz für eine gemütliche Runde. Im Gästegarten können Sie entspannen und vielleicht auch ein bisschen Träumen.



Ach übrigens, wir haben einen echten, mehr als 200 Jahre alten Brunnen, fast 7 Meter tief, während des Hotelbaues gefunden. Er ziert unseren Gästegarten.

**Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 16.30-22.30 Uhr, Sa/So 11.30-23.00 Uhr  
Für Veranstaltungen nach Vereinbarung!

## Naumann-Relief zum Jubiläum

### 63. Grundschule feiert 140 Jahre Schule

Am 16. Juni 1876 gingen die ersten Kinder in die neue Schule an der heutigen Wägerstraße 24-26. 140 Jahre später, auf den Tag genau, gab es hier wieder etwas zu feiern: Das neugestaltete Foyer, das nun mit einer Bronzetafel an den Namensgeber der Schule erinnert, an Johann Gottlieb Naumann (1741-1801), der sich später Gottlieb Amadeus Naumann nannte. Seit zehn Jahren trägt die Schule den Namen des bekannten Hofkapellmeisters und Komponisten aus Blasewitz, passend zur musischen Ausrichtung der 63. Grundschule. Der Schulförderverein setzte sich dafür ein, dass jeder, der in die Schule kommt, nun auch gleich mit dem Konterfei von Naumann begrüßt wird. Für die Gestaltung des Bronzereliefs konnte Prof. Ulrich Eißner von der Hochschule für bildende Künste gewonnen werden, der Naumann im Porträt zeigt. Es ist eingebettet in Notenlinien an der Wand, mit der Zeile „Wem der große Wurf gelungen, eines Freundes Freund zu sein“ und „Freude, Freude treibt die Räder“ wird an Schillers „Ode an die Freude“ erinnert. „Jetzt komme ich noch lieber jeden Tag zur Arbeit“, sagte Schulleiterin Ursula Jany angesichts der gelungenen Gestaltung. Sie dankte sich herzlich bei allen, die dazu beigetragen hatten: bei dem Förderverein, der sich um die Finanzierung von rund 6.000 Euro kümmerte, bei den Künstlern und Handwerkern, bei Denkmalpfleger Hansjörg Dehnert, der die Schüler bei der



**MUSIKALISCHE AKZENTE SETZTEN** zur Einweihungsfeier u. a. die „kleinen“ Kruzianer (links), die an der 63. Grundschule ihre schulische Bildung erhalten.  
Foto: Pohl

geschichtlichen Erkundung ihrer Schule unterstützte.

Die Mädchen und Jungen dankten sich mit einem musikalischen Programm. So sangen die kleinen Kruzianer, die hier in der 63. Grundschule zum Unterricht gehen, ebenso wie der Schulchor der Schule. Zu hören war ein Instrumentalstück und drei Mädchen stellten Passagen aus einem Buch vor, das viele an dieser Schule kennen: Ein Erzählband von Otto Ullmann über den abenteuerlichen Weg Naumanns zur Musik.

„Ich könnte mir vorstellen, Naumann hätte seine helle Freude

daran gehabt, dass hier so viele Kinder Musik machen“, lobte die Schulleiterin.

Mit dem Naumann-Relief bleibt eine dauerhafte Erinnerung an das Jubiläumsjahr mit seinen Höhepunkten: 140 Jahre Schulgebäude, 275. Geburtstag Naumanns, zehn Jahre Naumann-Schule.

Die Renovierung des Foyers war erst der Auftakt zur Verschönerung der Schule. Nachdem die Arbeiten für den Brandschutz abgeschlossen sind, sollen während der Schulferien weitere Malerarbeiten im Schulhaus folgen.

(Christine Pohl)

#### An- & Verkauf

**KAUFE Ölbilder des  
Malers Hans Neubert.**

Angebote an Chiffre: StZ2906

#### BKH/BLH mit Stammbaum

zu verkaufen. Näheres unter [www.maras-dreamcats.de](http://www.maras-dreamcats.de)  
Tel. 03581 6879700

bei Interesse E-Mail an [infomarachristina@aol.de](mailto:infomarachristina@aol.de)

## Experten am Schillerplatz

### SCHILLER-APOTHEKE

Das Team der Schiller Apotheke ist nach dem Arzt ein wichtiger Ansprechpartner rund um Ihre Gesundheit. Neben Erläuterungen zu Anwendung, Risiken, Neben- oder Wechselwirkungen von Medikamenten stehen Ihnen die Mitarbeiter gern auch in Sachen Homöopathie, Naturheilkunde, Schüßler Salze, Nahrungsergänzung/Mikronährstoffe, gesunder Ernährung/Lebensweise, Darmgesundheit und Reisemedizin beratend zu Seite. In separaten Räumen werden in angenehmer Atmosphäre verschiedenste Dermokosmetische Behandlungen sowie Fußkosmetik durchgeführt. Auf Grundlage einer professionellen Hautanalyse in Kombination mit einer kompetenten Beratung werden für Sie individuell passende Kosmetikprodukte ermittelt.

Zum diesjährigen Jubiläum „120 Jahre SchillerApotheke“ erwarten Sie zu unseren Festtagen zahlreiche Aktionen und Preise. Profitieren Sie auch vom Service der Kundenkarte, dem Paybacksystem oder der Vorbestellung per WhatsApp oder E-Mail.

Ihre SchillerApotheke  
[www.die-stadtapotheken.de](http://www.die-stadtapotheken.de)



### EXZELLENTER BANK-SERVICE

„Unter Bäumen“ – so lautet der Titel einer aktuellen Ausstellung in der Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG am Schillerplatz. „Die beste Zeit, einen Baum zu pflanzen, war vor zwanzig Jahren. Die nächstbeste Zeit ist jetzt“, sagte der Russe Arakceev. Neue Ziele und Pläne benötigen manchmal auch eine neue vertrauensvolle Bankverbindung. Allen Menschen, die darauf Wert legen, bietet die Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG eine umfassende Betreuung in finanziellen Angelegenheiten mit dem Selbstverständnis einer genossenschaftlichen Bank.

Die Bank gehört fast 17.000 Menschen, die in unserer Region leben und arbeiten. Sie sind Mitglied und Teilhaber. Sie bestimmen mit und sie sind über eine Dividende am Geschäftserfolg ihrer eigenen Bank beteiligt. Regionalmarktleiter Daniel Löscher betont: „Wir verdienen unser Geld als Partner im regionalen Wirtschaftskreislauf. Das Geld, das unsere Kunden bei uns anlegen, wird auf der anderen Seite als Kredit im Mittelstand wirksam. Wir sind eine Bank für Menschen, die gern mitdenken und die wertorientiert handeln. Wir laden Sie ein, uns kennenzulernen!“

**Dresdner Volksbank  
Raiffeisenbank eG**

[www.ddvrb.de](http://www.ddvrb.de)



### Wir fördern die Region

Anwaltskanzlei Dr. Kreuzer und Coll. | BAMBINI – Der Kinderladen | BKKVBU | bw-Foto | Beate Protze Immobilien GmbH | Blumenhaus Mende | Café Toskana | Cleiderei Rosenpfeffer | Cuoco Herrehausstatter | DIVIAN Hairdressing | Dr. Passin, Kieferorthopädie | Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG | edelrausch® Handels- und Service GmbH | Elektro-Schäfer | Ristorante farinelli | Geigenbauer Gläsel | Hüblers Café-Lounge | Il Profumo | Lavendel-Apotheke | besonders – Mode für Frauen | No 1 Womenstyle GmbH | Optik Schubert | Ostsächsische Sparkasse Dresden | Pension Nebenan | Physiotherapie Walthers/Skala | Radiolog. Gemeinschaftspraxis | Rechtsanwälte Wissmann | Restaurant Antik Alexander | Schillerapotheke | Schuhhaus Süß | Schillergarten | Sparda-Bank | Spielwaren am Blauen Wunder | Steuerberaterin Mildnerberger-Wolf | Thalia.de | TUI Reisecenter | Uhren Zietz | Villa Marie | Vitanas Senioren Centrum | Vom Fass | Vorwerk Podemus – Bio Markt | Werbegemeinschaft Schiller Galerie | Zahnarztpraxis Dr. Löscher | Zahnarztpraxis Dr. Päßler

**Brückenschlag Blaues Wunder e. V.**  
[www.schillerplatz.de](http://www.schillerplatz.de)

## 25 Jahre Jugendfeuerwehr Dresden

VON CLAUDIA TRACHE

Mit einer großen Jubiläumsfeier im Freibad Prohlis begingen die jungen Feuerwehrmänner und -frauen Ende Mai das 25-jährige Bestehen der Jugendfeuerwehr Dresden. Bereits 1968 wurde die Arbeitsgemeinschaft „Junge Brandschutzhelfer“ in Dresden ins Leben gerufen. Nach der Wende gründeten sich 1990 die ersten Jugendfeuerwehren bei den Freiwilligen Feuerwehren in Pillnitz, Klotzsche, Hellerau und Kaitz. Die erste Jugendfeuerwehr in Verantwortung einer Berufsfeuerwehr wurde 1996 in Striesen ins Leben gerufen. Seit November 2015 hat auch die Berufsfeuerwehr Altstadt, Strehleener Straße, eine Jugendfeuerwehr. An diesem Standort sind zurzeit ganz besonders Kinder und Jugendliche von acht bis 18 Jahren als Nachwuchs willkommen. Insgesamt gibt es in Dresden aktuell 21 Jugendfeuerwehren.

Ab August sind es voraussichtlich nur noch 20, da die Freiwilligen Feuerwehren Klotzsche und Hellerau zusammengelegt werden. Rund 300 Kinder, davon etwa ein Fünftel Mädchen, beschäftigen sich in Dresden zurzeit aktiv mit allen Fragen rund um das Feuerwehrwesen. Je nach Standort treffen sich die jungen Leute jede Woche oder alle 14 Tage für zwei Stunden in ihren Feuerwachen. „Zu 50 Prozent erhalten die Kinder und Jugendlichen eine feuerwehrtechnische Ausbildung, 50 Prozent sind der



**KRÄFTEMESSEN BEIM 20. POKALLAUF** der Dresdner Jugendfeuerwehren: Dabei mussten u. a. praktische Übungen wie das Zusammenkuppeln von Schlauchteilen absolviert werden. Foto: Verein

allgemeinen Jugendarbeit gewidmet“, so Jugendfeuerwehrwart Michael Heinze. „Nicht selten wechseln die jungen Feuerwehrleute mit 16 Jahren in die Freiwillige Feuerwehr oder entscheiden sich sogar für eine Ausbildung bei der Berufsfeuerwehr.“ Aber auch sportlich geht es beim Nachwuchs zu. Im Rahmen der diesjährigen Jubiläumsfeier fand der 20. Pokallauf statt. In diesem Jahr kämpften 29 Teams in fünf verschiedenen Altersklassen im Freibad Prohlis um die Siege. Dabei musste das Team einen Hindernisparcour überwinden und spezifische feuerwehrtechnische Übungen absolvieren. Zum Beispiel gehörte das Herunterspritzen von drei Gegenständen dazu. In der Kategorie bis 12 Jahre trugen die Jungs der Jugendfeuerwehr Bühlan den Sieg davon. Weitere Siege

gingen an Weixdorf (Jungen bis 15 Jahre), Langebrück (Mädchen bis 18 Jahre), Eschdorf (Jungen bis 18 Jahre), und Wilschdorf (Mädchen bis 15 Jahre). Dieser Pokallauf war gleichzeitig der Ausscheidungswettbewerb für den Landespokal. Am 16. Juli werden drei Dresdner Teams in Meißen an den Start gehen.

Ein besonderes Highlight wartet auf insgesamt zehn Kinder der Jugendfeuerwehren Wilschdorf, Langebrück und Klotzsche. Vom 7. bis 10. Juli fahren sie zu einem internationalen Feuerwehrwettkampf nach Amstetten in Niederösterreich.

Seit 2008 nutzen jedes Jahr Dresdner Jugendfeuerwehren diesen internationalen Vergleich. 2014 erkämpften sie von sieben ausländischen Teams die Bronzemedaille. (ct)

[www.jugendfeuerwehr-dresden.de](http://www.jugendfeuerwehr-dresden.de)

## Ganz viel Zirkus für die Zuckertüte

Wer schon jetzt an Weihnachten denkt, der kann sich und seine Lieben zu Sparfuchspreisen beschenken. Alle Jahre wieder startet der Dresdner Weihnachtszirkus im Sommer eine Frühbucheraktion und will damit eine besondere Geschenkidee für die Zuckertüte anregen. Vom 18. Juli bis 7. August kann man die Tickets zehn Prozent günstiger kaufen. Diese Ermäßigung gilt sogar für die Menüs in „Kochan's Genussmanege“. Der Dresdner Koch Kai Kochan

bietet vier Menücreationen von Mario Pattis zur Auswahl an, darunter ein weihnachtliches Entenmenü und ein Menü für Kinder.

Der Dresdner Weihnachtszirkus findet in der Zeit vom 14. Dezember 2016 bis 2. Januar 2017 zum inzwischen 21. Mal statt. Karten zum Frühbucherrabatt gibt es ausschließlich in den SZ-Treffpunkten, auf [www.sz-ticketservice.de](http://www.sz-ticketservice.de) oder unter Telefon 48642002.

[www.dresdner-weihnachts-circus.de](http://www.dresdner-weihnachts-circus.de)

### Service

**Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen**  
Tel.: 03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) (Fa.)

**WIR SUCHEN HÄUSCHEN,**  
wer verkauft sein Haus?  
Bitte alles anbieten!  
Tel: 0173 3677319  
[fa.manthey@gmx.de](mailto:fa.manthey@gmx.de)

**BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK**  
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen  
übernimmt preiswert,  
schnell und unkompliziert  
**TEAM ALPIN GmbH**  
Telefon 0172 3530066  
[mail@team-alpin.info](mailto:mail@team-alpin.info)  
Herr Rehwagen

**Lohnsteuerhilfe IDL**

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

**Durch uns sparen Sie Geld.**

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.



Beratungsstelle:  
01127 Dresden  
Großenhainer Str. 113-115  
Tel.: 03 51-84 38 72 56



## 25 Jahre Orthopädie- und Rehathechnik Dresden: Mehr Mobilität, höhere Lebensqualität

Das Leben läuft nicht immer glatt: ein Unfall, eine Krankheit – und wir sind auf fremde Hilfe angewiesen. Und auf Hilfsmittel, die uns trotz Handicap wieder zu mehr Mobilität verhelfen. Seit 25 Jahren sorgen die Mitarbeiter der Orthopädie- und Rehathechnik Dresden (ORD) mit Service und Gesundheitsprodukten dafür, dass Betroffene ihren Alltag meistern können und zu mehr Lebensqualität finden. Im Netzwerk mit Ärzten, Therapeuten, medizinischen Einrichtungen und Krankenkassen werden optimale Lösungen erarbeitet, die für Unterstützung, Erleichterung und mehr Normalität sorgen. Ausgangspunkt ist eine individuelle, kompetente Beratung, denn jeder Hilfesuchende geht mit der Situation anders um. So müssen die Mitarbeiter nicht nur das technische Know-how beherrschen, sondern auch viel Fingerspitzengefühl im Umgang mit den Patienten entwickeln. Die einen benötigen orthopädische Schuhe, andere eine



**GESCHÄFTSFÜHRER THOMAS MITZENHEIM** und Hedwig Jaxy begutachten eine Orthese.

Orthese oder Prothese, wieder andere einen speziellen Rollstuhl. In den Werkstätten der Abteilung Orthopädiertechnik fertigen über 60 qualifizierte Mitarbeiter Orthesen und Prothesen, darunter sind zahlreiche Eigenentwicklungen. Weiterbildung wird großgeschrieben, um mit dem technischen Fortschritt Schritt zu halten – zum Wohle der Patienten. Nach 25 Jahren zieht das

Unternehmen eine positive Bilanz: 1991 ausgegründet aus der Abteilung Technische Orthopädie der Klinik für Orthopädie der Medizinischen Akademie Dresden entstand eine Versorgungseinrichtung für Dresden und Umgebung mit Werkstätten im Stammbetrieb, einer Service- und Logistikzentrale, mit zwei

Vital-Centern und neun Vital-Sanitätshäusern. Waren zu Beginn 36 Mitarbeiter beschäftigt, sind es heute 250. 109 junge Leute haben hier ihren Beruf erlernt. Beim Berufswettbewerb im Orthopädiertechnik- und Orthopädienschuhtechnikhandwerk kamen zehnmal die besten Lehrlinge des Landes aus der Dresdner Orthopädie- und Rehathechnik. Eine von ihnen ist Hedwig Jaxy.

Die Orthopädiemechanikerin und -bandagistin wurde Anfang 2016 Landesmeisterin. Nach ihrer Ausbildung arbeitet sie jetzt im Bereich Kinderorthetik.

Zum Jubiläum gratulierte Dr. Jörg Dittrich, Präsident der Handwerkskammer Dresden, dem erfolgreichen Unternehmen. „Handwerk bleibt Handwerk, trotz moderner Technik“, sagte er.

Die Weiterentwicklung der ORD haben die Geschäftsführer Thomas Hänel-Schwarz und Thomas Mitzenheim fest im Blick: In diesem Jahr erfolgt die Umstellung von analoger zu digitaler Fertigung in der Orthopädiertechnik und -schuhtechnik, um mittels CAD/CAM-Frästechnik Kundenansprüche noch präziser umsetzen zu können.



**Orthopädie- und Rehathechnik Dresden**

Ihr kompetenter Partner für Gesundheit, Wohlbefinden und Mobilität

- Orthopädiertechnik
- Orthopädienschuhtechnik
- Rehabilitationstechnik
- Sanitätsfachhandel
- Pflegebedarf / Home Care
- Podologie

Fetscherstraße 70 · 01307 Dresden  
Telefon 0351 44300 · E-Mail [info@ord.de](mailto:info@ord.de)

[www.ord.de](http://www.ord.de)

ANZEIGE

## GESUND DURCH DEN SOMMER

### So macht der Urlaub wirklich Spaß!!!

#### Die schönste Zeit des Jahres

Das Schuljahr ist zu Ende, die Urlaubssaison in vollem Gange. Viele Familien nutzen die Ferienwochen für kleinere oder größere Reisen. Ob im exotischen Urlaubsziel oder im eigenen Garten – die schönste Zeit des Jahres wollen wir möglichst ohne unliebsame Überraschungen genießen.

#### Gute Vorbereitung ist alles

Die Urlaubszeit bringt nicht nur tolle Erlebnisse und ausgiebige Entspannung, sondern sie birgt auch eine Reihe gesundheitlicher Risiken. Reise-strapazen, große Hitze oder hohe UV-Einstrahlung – diese und andere unangenehme

Begleiterscheinungen können Sie minimieren, wenn Sie sich gut auf den Urlaub vorbereiten.

#### Reiseapotheke und Sonnenschutz

Unterwegs benötigen Sie oft andere Medikamente als zuhause. Welche Arzneimittel in die Reiseapotheke gehören und welcher Sonnenschutz Ihnen Sicherheit gibt, sagen Ihnen gern unsere Fachleute. Lassen Sie sich beraten, damit der Sommer auch gesundheitlich ein Erfolg wird.

#### Apotheke am Blauen Wunder

Telefon 0800 – 3 14 22 55

WWW.FAMILIENAPO.DE

## KINDERPRAXIS

PRAXIS FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

im Ärztehaus am Blauen Wunder | Naumannstraße 3 | 01309 Dresden

### DR. MED. DIANA ROLLER

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Mo – Fr 8:30 – 11:30 Uhr | Di + Do 14 – 17 Uhr

Terminvereinbarung unter (0351) 3 14 23 40

WWW.KINDERARZT-BLASEWITZ.DE

ANZEIGE

## Kinderarztpraxis im Ärztehaus Blasewitz geöffnet

Die Kinderarztpraxis im Ärztehaus Blasewitz ist unverändert geöffnet. Die erfahrene Kinderärztin Dr. med. Diana Roller und das Praxisteam sind zu den bewährten Sprechzeiten für ihre jungen Patienten da. Bei Infekten

oder anderen akuten gesundheitlichen Problemen bietet sich die tägliche Vormittags-Sprechstunde zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr an.

Terminvereinbarung unter  
Tel. 3142340

## Mode Blickfang

Eleganz kennt keine Größe!

Frühling/Sommer 36 bis 50+

EVENT AM 8. SEPTEMBER 2016

MODENSCHAU-HAARSTYLING

in der Haarmanufaktur Dresden Tolkewitzer Straße 38 a  
(Anmeldung erwünscht)

Wir beraten Sie gern!

Schandauer Straße 67 · Holbeinstraße 60 (im Edeka Center)  
Lockwitzer Straße 5 (Nähe Wasaplatz) · [www.modeblickfang.de](http://www.modeblickfang.de)

ANZEIGE

## Sommermode ohne „Mode Blickfang“ geht nicht

Die aktuelle Sommerkollektion ist noch nicht vorbei, wir bekommen nach wie vor wunderschöne Sommerteile. Immer wieder werde ich gefragt, wo ich denn die schönen Kleider in großer Auswahl her bekomme (z. B. die der Firma Z-Bis aus Dänemark). Ich versuche auf Modemessen immer wieder neue interessante Anbieter zu finden. Tragbar, bezahlbar, modisch, chic!

Ob Alltag, Büro oder Hochzeit – wir haben bestimmt etwas für Sie da, wir beraten Sie gern! Sollte der gewünschte Artikel in der perfekten Größe nicht vorhanden sein, versuchen wir ihn zu bestellen.



WWW.FAMILIENAPO.DE

## SCHÖNE FERIEEN!

VITAwell-Sommersortiment

Hochwertige Wohlfühlkosmetik zum entspannten Preis!

20% Rabatt  
auf ausgewählte Pflegeprodukte

Wir beraten Sie gern!

ZUHÖREN.  
BERATEN.  
HELFFEN.

Ihre APOTHEKE  
AM BLAUEN WUNDER

Naumannstraße 3 | 01309 Dresden  
Telefon 0800 – 3 14 22 55 | [www.wunderapotheke.de](http://www.wunderapotheke.de)  
(kostenfrei)

## „Mit Schwung gegen Krebs“

Das Bewegungs- und Motivationsprogramm für Tumorpazienten „Aktiv in der Nachsorge“ geht in die zweite Runde. Gemeinsam mit dem Universitäts-Physiotherapie-Zentrum bietet das Universitäts Krebs-Centrum (UCC) am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden neue Kurse für Krebspatienten an. Sie beginnen am 5. und 21. Juli. Betroffene, die ihre Krebstherapie abgeschlossen haben und sich in der

Nachsorge befinden, können sich ab sofort dafür anmelden. Wissenschaftlichen Studien zufolge bringen physische Aktivitäten positive Effekte für Körper und Psyche. Deshalb wird Rehabilitationssport empfohlen. Das Programm „Aktiv in der Nachsorge“, das in Kooperation mit der Arbeitsgruppe „Onkologische Sport- und Bewegungstherapie“ des Nationalen Zentrums für Tumorerkrankungen in Heidelberg unter der Leitung

von Dr. Joachim Wiskemann entwickelt wurde, möchte Patientinnen und Patienten dabei unterstützen, einen aktiven Lebensstil zu entwickeln und diesen vor allem auch über die Dauer des Programms hinaus aufrechtzuerhalten. Interessenten für das Programm können sich an das Team des Präventions- und Bildungszentrums wenden, das unter Telefon: 4587447 oder per E-Mail: [praeventionszentrum@krebszentrum.de](mailto:praeventionszentrum@krebszentrum.de) erreichbar ist. (BZ)

Weitere Informationen:

[www.krebszentrum.de](http://www.krebszentrum.de)

[www.stiftung-hochschulmedizin.de](http://www.stiftung-hochschulmedizin.de)

[www.krebshilfe.de/wir-informieren/](http://www.krebshilfe.de/wir-informieren/)

[ueber-krebs/welt-krebstag02.html](http://ueber-krebs/welt-krebstag02.html)

## Sommer. Sonne. Sonnenschutz.

Bei sommerlichen Temperaturen zieht es einen hinaus, um die Sonne auf Gesicht und Körper zu spüren. Sonne auf der Haut ist Glück. Und Bräune.

Damit das so bleibt und sich nicht in schmerzhafte Rötungen verwandelt, ist ein hoher Lichtschutzfaktor zwar Pflicht, aber längst nicht alles. Die verbesserte Sonnenpflege von La Biosthétique SOLEIL vereint jetzt neu innovative Sonnenpflege-Technologie mit schützender Pflege, einem sommerlichen Duft und besonders leichten Texturen, die für ein noch angenehmeres Haut- und Haargefühl sorgen.

Die neun Hautprodukte bieten alle Vorteile wissenschaftlich fundierter Hightech-Kosmetik: Sie erfüllen die höchsten Standards der modernen Anti-Aging-Forschung

und übertreffen in ihrer schützenden und pflegenden Wirkung einfache UV-Produkte bei weitem.

UV-Strahlen greifen auch Haare direkt an und bleichen sowohl natürliche als auch colorierte Farbe aus. Hier wirkt Bio-Hightech: Ein ölfreier Extrakt aus Sonnenblumenkernen neutralisiert freie Radikale. Dieser Extrakt wirkt präventiv und regenerierend. Im Zusammenspiel mit den verwendeten UV-Filtern entsteht so ein sicherer Schutz, der die natürliche Schönheit der Haare auch bei starker Sonneneinstrahlung und Belastung durch Salz- oder Chlorwasser erhält.

Wir beraten Sie gern.

Susann Schwanebeck

Haarmanufaktur

Tolkewitzer Straße 38 A

## SUSANNSCHWANEBECK

DIE HAARMANUFAKTUR

Tolkewitzer Str. 38A · Telefon: 0351 3140145  
[www.haarmanufaktur-dresden.de](http://www.haarmanufaktur-dresden.de)

Öffnungszeiten:  
Mo 13–21 Uhr · Di–Fr: 8–21 Uhr · Sa 8–16 Uhr

UNSER TEAM

FRISEUR  
BARBIER  
ZWEITHAAR  
KOSMETIK  
MAKE UP  
MASSAGE  
WORKSHOPS  
EVENTS  
LIFESTYLE

## Highlight des Monats: VON DER SONNE GEKÜST...